



Schwarzlicht

Hey Ilona,

vielen Dank gleichmal fürs Lesen, bin wirklich für jeden Leser dankbar, der sich meine prosaischen Versuche mal anschaut, du merkst ja, da ist noch einiges zu tun.

Das meine Protagonistin keinen Namen hat ist schon meine Absicht, ob das gut ist ka. sie sollte halt wie du sagst, eher unbestimmt bleiben, wie das ganze Geschehen, hab vielleicht ein bisschen viel Kafka gelesen letzte Zeit.^ Nicht das ich mich mit ihm verglichen will, Gott bewahre, aber ich wollte hier auch mal ein eher unverfügbares Geschehen beschreiben und den Leser mit einem schemenhaften Dunkel konfrontieren. So richtig klappst ja nicht.

Du kritisierst auch die eher ausgelutschten Phrasen, naja ich wollte stilistisch einfach mal was konventionelles schreiben, Entschuldigung ist das natürlich keine, sehe ich schon ein, das man einiges "besser" formulieren kann.

Nur wegen der Kritik an dem Kommentar, das sehe ich ein wenig anders. Bin ja nicht ich, der Autor der sich da äußerst, sondern ich verwende ja legitimerweise einen kommentierenden Erzähler, keinen personalen. Er ist ja nicht auf die Gedanken und Beobachtungen der Prota beschränkt, dass dir das nicht gefällt ist natürlich absolut legitim, nur gegen die Generalisierung wehre ich mich, gebe dir aber Recht, dass man den Erzähler vielleicht deutlicher herausarbeiten müsste....

Vielleicht freut, es dich, sofern du überhaupt noch weiterlesen willst, das Teil 2 deutlich mehr Handlung als Betrachtungen aufweist.

Danke für deine Ansichten, hat mir schon ein echtes Stück weitergeholfen, auf meinem gewundenen Wege.

Hey Lorraine,

ok, das klingt ja schonmal garnicht so schlecht, du hast das Zeug zweimal gelesen und bist zumindest noch nicht abgeschreckt. ;)

Ja, wie heist sie? Einen Name hatte sie sogar mal, hab ich dann aber Ersatzlos gestrichen, um sie weniger greifbar zu machen und das Geschehene unbestimmter, was aber ein Fehler gewesen sein könnte, mal schauen, galube dazu muss man auch den ganzen Text kennen...

Das sehe ich jetzt mal positiv, da das Thema dich ja zumindest beschäftigt, das soll Literatur finde ich erreichen.

Du hast schon Recht mit dem Stil, wobei ich eh schon versucht habe mal konventioneller zu schreiben, aber stimmt, die Schachtelsätze finde ich dann mit etwas Abstand auch zu viel, macht nicht viel Freude auf Dauer.

Wobei ich den einen oder andern Halbsatz schon mal ganz kuhl finde, so Selbstlob wieder aus.^

Angegriffen fühle ich mich garnicht, keine Sorge, du hast im Grunde ja absolut Recht. Werde schauen das ich das umarbeite und dann den zweiten Teil auch leserfreundlicher präsentieren kann. Auch dir danke ich sehr, für dein Interesse.

Geschrieben am 15.10.2010 von Schmierfink
im [Deutschen Schriftstellerforum](#)



DSFo.de
Deutsches Schriftsteller Forum

Schwarzlicht

Ig
Schmierfink

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).